

West Red Lake Gold: Neue hochgradige Goldlinse mit 139,45 g/t Au auf 7,8 m, 74,70 g/t Au auf 8,7 m und 18,31 g/t Au auf 7,5 m

09.10.2025 | [IRW-Press](#)

Vancouver, 9. Oktober 2025 - [West Red Lake Gold Mines Ltd.](#) (West Red Lake Gold oder WRLG oder das Unternehmen) (TSXV: WRLG) (OTCQB: WRLGF) freut sich, die Ergebnisse von Bohrungen in seiner zu 100 % unternehmenseigenen Mine Madsen bekannt zu geben, die sich im Goldrevier Red Lake im Nordwesten der kanadischen Provinz Ontario befindet.

Shane Williams, President & CEO, erklärte: Wir haben gerade erst damit begonnen, die Untertagebohrungen in den tieferen Bereichen der Hauptzone Austin durchzuführen, und werden bereits mit äußerst hochgradigen, breiten Abschnitten von Goldmineralisierung belohnt - sehr ähnlich den hochgradigen Linsen, die wir bei South Austin definiert haben. Unser Team ist das erste, das seit dem historischen Abbau dieses Gebiets in den 1950er und frühen 1960er Jahren wieder Untertagebohrgeräte und Bergbaucrews in diese tieferen Teile des Erzkörpers bringt. Wie erwartet, besteht in der Tiefe des Erzkörpers Madsen weiterhin beträchtliches Potenzial für Unzen und Tonnagen. Wir rechnen mit weiteren Erfolgen in den unteren Teilen von Austin, da im Rahmen der Bohrungen nach wie vor zusätzliche Linsen mit hochgradiger Mineralisierung neben unserer aktiven Minenerschließung entdeckt und definiert werden.

Der Schwerpunkt der in dieser Pressemitteilung bekannt gegebenen Bohrergebnisse liegt auf der hochgradigen Zone Austin, die zurzeit eine angedeutete Mineralressource von 914.200 Unzen (oz) mit einem Gehalt von 6,9 Gramm pro Tonne (g/t) Gold (Au) sowie eine zusätzliche vermutete Ressource von 104.900 oz mit einem Gehalt von 6,5 g/t Au enthält.

Diese Ergebnisse wurden bei der zwölften Sohle der Mine Madsen in einer Tiefe von etwa 600 m gebohrt und verdeutlichen das Potenzial für die Entdeckung weiterer hochgradiger Goldlinsen in der Hauptzone Austin, die jenen sehr ähnlich sind, die bereits im Jahr 2025 in der Zone South Austin beschrieben wurden (siehe Pressemitteilungen vom 12. August 2025, 27. Mai 2025 und 26. Februar 2025). Die untere Zone Austin wird auch für den Rest des Jahres 2025 ein Schwerpunkt der Bohrungen bleiben.

Abbildung 2 unten enthält einen Längsschnitt, der die drei besten Abschnitte der Station Austin 12-4860 von dieser aktuellen Pressemitteilung sowie die drei bedeutsamsten Höhepunkte zusammenfasst, die im Jahr 2025 von den Ergänzungsbohrstationen im neuen hochgradigen Panel innerhalb der Zone South Austin bekannt gegeben wurden. Es ist wichtig darauf hinzuweisen, dass die neuen Abschnitte bei Austin entlang einer ähnlichen Einfallslinie wie jener bei South Austin verlaufen, was auf eine Kontinuität von bis zu 600 m innerhalb dieses hochgradigen Bereichs hinweist.

HÖHEPUNKTE DER ZONE AUSTIN:

- Bohrloch MM25D-12-4860-004 durchschnitt 7,75 m mit 139,45 g/t Au ab 37,00 m bis 44,75 m, einschließlich 0,6 m mit 17,49 g/t Au ab 37,55 m bis 38,15 m sowie 2 m mit 532,25 g/t Au ab 39,15 m bis 41,15 m. Dieser hochgradige Abschnitt wurde durch sichtbares Gold begleitet, das in räumlichem Zusammenhang mit Quarz-Pyrrhotit-Arsenopyrit-Erzgängen und ausgeprägter Verkiezelung steht (Abbildung 1).

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2025/81333/WestRedLake_091025_DEPRCOM.001.png

Abbildung 1: Vorkommen von sichtbarem Gold in Bohrloch MM25D-12-4860-004 in einer Tiefe von 40,8 m

- Bohrloch MM25D-12-4860-005 durchschnitt 8,7 m mit 74,70 g/t Au ab 37,1 m bis 45,8 m, einschließlich 3 m mit 134,58 g/t Au ab 37,1 m bis 40,1 m sowie 4,9 m mit 49,73 g/t Au ab 40,9 m bis 45,8 m.

- Bohrloch MM25D-12-4860-002 durchschnitt 7,45 m mit 18,31 g/t Au ab 39,65 m bis 47,10 m, einschließlich 0,5 m mit 254,49 g/t Au ab 39,65 m bis 40,15 m.

- Bohrloch MM25D-12-4860-006 durchschnitt 2,95 m mit 21,18 g/t Au ab 45,05 m bis 48,00 m, einschließlich 1 m mit 57,67 g/t Au ab 46 m bis 47 m.

- Bohrloch MM25D-12-4860-009 durchschnitt 3,9 m mit 13,00 g/t Au ab 48,45 m bis 52,35 m, einschließlich 1 m mit 44,62 g/t Au ab 50 m bis 51 m.

- Sichtbares Gold wurde auch in den Bohrlöchern MM25D-12-4860-001 und -007 innerhalb bedeutsamer Abschnitte beobachtet, wie unten in Tabelle 1 beschrieben.

TABELLE 1. Bedeutende Abschnitte (>3 g/t Au) aus den Bohrungen in der Zone Austin.

Bohrloch-Nr.	Ziel	von (m)	bis (m)	Länge (m)
MM25D-12-4860-001	Austin	47,00	48,00	1,00
UND	Austin	52,20	57,00	4,80
Einschl.	54,00	55,00	1,00	13,92
UND	Austin	77,50	78,50	1,00
UND	Austin	87,00	88,30	1,30
MM25D-12-4860-002	Austin	39,65	47,10	7,45
Einschl.	39,65	40,15	0,50	254,45
UND	Austin	50,10	52,70	2,60
Einschl.	50,10	51,20	1,10	15,49
MM25D-12-4860-003	Austin	40,00	46,85	6,85
MM25D-12-4860-004	Austin	37,00	44,75	7,75
Einschl.	37,55	38,15	0,60	17,49
Und einschl.	39,15	41,15	2,00	532,25
MM25D-12-4860-005	Austin	37,10	45,80	8,70
Einschl.	37,10	40,10	3,00	134,55
Und einschl.	40,90	45,80	4,90	49,73
UND	Austin	46,80	47,30	0,50
MM25D-12-4860-006	Austin	36,20	39,00	2,80
Einschl.	37,70	38,25	0,55	10,24
UND	Austin	45,05	48,00	2,95
Einschl.	46,00	47,00	1,00	57,67
UND	Austin	50,00	51,00	1,00
MM25D-12-4860-007	Austin	57,00	58,00	1,00
MM25D-12-4860-008	Austin	49,00	49,80	0,80
UND	Austin	53,00	53,50	0,50
MM25D-12-4860-009	Austin	42,70	43,20	0,50
UND	Austin	45,50	46,00	0,50
UND	Austin	48,45	52,35	3,90
Einschl.	50,00	51,00	1,00	44,62
MM25D-12-4860-010	Austin	40,00	41,75	1,75
Einschl.	40,00	40,85	0,85	11,43
UND	Austin	44,00	44,95	0,95
UND	Austin	54,35	55,30	0,95
MM25D-12-4860-011	Austin	38,95	40,00	1,05
UND	Austin	43,00	44,00	1,00
UND	Austin	52,80	53,55	0,75
MM25D-12-4860-012	Austin	41,75	42,35	0,60
UND	Austin	58,85	60,20	1,35
MM25D-12-4860-013	Austin	49,35	53,45	4,10
Einschl.	50,65	51,15	0,50	10,03
MM25D-11-4420-014	Austin	55,10	56,35	1,25
UND	Austin	62,95	63,85	0,90
MM25D-11-4420-015	Austin	62,00	64,70	2,70
Einschl.	62,90	63,75	0,85	18,30
UND	Austin	66,20	68,00	1,80

* Die von-bis-Abschnitte in Tabelle 1 geben die Gesamtlänge des Abschnitts im Bohrloch an. Die wahre Mächtigkeit wurde für diese Abschnitte nicht berechnet, dürfte jedoch 70 % der Mächtigkeit im Bohrloch betragen, basierend auf den im Bohrkern beobachteten Durchörterungswinkeln. Die interne Verwässerung für zusammengesetzte Abschnitte beträgt nicht mehr als 1 m für Proben mit einem Gehalt von

TABELLE 2: Angaben zu den Bohransatzpunkten der in dieser Pressemeldung veröffentlichten Bohrlöcher.

Bohrloch-Nr .	Ziel	Easting	Northing	Höhenlage (m)
MM25D-12-4860-001	Austin	435865	5646717	-150
MM25D-12-4860-002	Austin	435865	5646716	-150
MM25D-12-4860-003	Austin	435865	5646716	-150
MM25D-12-4860-004	Austin	435864	5646716	-150
MM25D-12-4860-005	Austin	435865	5646716	-150
MM25D-12-4860-006	Austin	435865	5646716	-150
MM25D-12-4860-007	Austin	435865	5646716	-151
MM25D-12-4860-008	Austin	435865	5646716	-151
MM25D-12-4860-009	Austin	435865	5646716	-151
MM25D-12-4860-010	Austin	435865	5646716	-151
MM25D-12-4860-011	Austin	435864	5646716	-151
MM25D-12-4860-012	Austin	435864	5646716	-151
MM25D-12-4860-013	Austin	435865	5646717	-151
MM25D-12-4860-014	Austin	435865	5646717	-151
MM25D-12-4860-015	Austin	435865	5646716	-151

ERÖRTERUNG

So wie die anderen mineralisierten Bereiche, die die Mine Madsen bilden, sind die Strukturen Austin innerhalb einer mächtigen, kilometerlangen flachen Alteration und in Dislokationskorridoren enthalten, die während der Goldmineralisierung und anschließenden Dislokation und Metamorphose wiederholt reaktiviert wurden.

Im Ausmaß der Lagerstätte sind die Zonen Austin, South Austin, North Austin und McVeigh örtlich gefaltet und durch die Transposition und Rotation in die durchdringende S2-Schieferung strukturell zersplittert. Zusätzlich zu dieser intensiven Überprägung der Dislokation waren die mineralisierten Adern und die Alteration den relativ hohen Temperaturen der Amphibolit-Fazies-Metamorphose ausgesetzt, was zu einer ausgeprägten Rekristallisation und dem Wachstum der skarnartigen Verdrängungs-Mineralvergesellschaftung von Diopsid-Amphibol-Quarz-Biotit führte.

Jegliche signifikante Goldmineralisierung auf dem Minenkonzessionsgebiet ist im Verhältnis zu den wichtigsten Vorgängen der durchdringenden Dislokation (D2) und Metamorphose nachweislich früh. Die Zone North Austin zeigt eine minenartige Alteration und Mineralisierung und besteht aus mehreren mineralisierten Bereichen, die über eine Streichlänge von 0,5 km definiert sind. Die Mineralisierung bleibt in der Tiefe und entlang des Streichens nach Nordosten offen.

Im Bohrkern - oder in den Gesteinsausbissen unter Tage - werden die goldhaltigen Zonen bei der Mine Madsen visuell am besten als feine (unter einem Millimeter) Körner an Freigold innerhalb einer starken Alteration und in Erzgängen bezeichnet. Alle hochgradigen Abschnitte weisen zumeist sichtbares Gold an der Außenseite des Bohrkerns auf, obwohl es zahlreiche Beispiele für hochgradige Untersuchungsergebnisse gibt, bei denen sichtbares Gold nur im Inneren (Schnittstelle) der Kernproben identifiziert wurde. Neben dem Vorkommen von Freigold ist eine durchgängige Silifizierung (örtlich begleitet von einzelnen Quarzerzgängen) und das Vorkommen von Quarz-Carbonat- oder Diopsid-Erzgängen das beste Anzeichen dafür, dass ein bestimmter Abschnitt innerhalb einer hochgradigen Zone entlang/innerhalb der mineralisierten Struktur liegt.

Das aktuelle untertägige Bohrprogramm bei der Mine Madsen ist auf die nähere Bestimmung eines zeitnahen Förderungsbestands sowie die Ausweitung der derzeitigen Mineralressource ausgerichtet. Die Bohrarbeiten zielen auf die kontinuierlicheren und höhergradigen Bereiche der Zonen Austin, South Austin, North Austin und McVeigh ab. Dies wird die Strategie für das gesamte Jahr 2025 bleiben.

Hochauflösende Ausführungen aller Abbildungen, die in dieser Pressemitteilung enthalten sind, können unter dem folgenden Link eingesehen werden: <https://westredlakegold.com/october-9th-nr-figures/>.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2025/81333/WestRedLake_091025_DEPRCOM.002.jpeg

ABBILDUNG 2: Längsschnitt, der die drei besten Abschnitte der aktuellen Pressemitteilung bei 12-4860 Austin hervorhebt. Die Abbildung zeigt auch die bereits zuvor bekannt gegebenen Ergebnisse des Jahres 2025 von South Austin. Das neue hochgradige Gebiet South Austin ist rot umrandet.[1]

[1] Die Mineralressourcen werden bei einem Cutoff-Gehalt von 3,38 g/t Au und einem Goldpreis von 1.800 USD/oz geschätzt. Bitte beachten Sie den technischen Bericht mit dem Titel NI 43-101 Technical Report and Prefeasibility Study for the Madsen Mine, Ontario, Canada, der von SRK Consulting (Canada) Inc. erstellt

wurde und mit 7. Januar 2025 datiert ist. Eine vollständige Kopie des SRK-Berichts ist auf der Website des Unternehmens sowie auf SEDAR+ unter www.sedarplus.ca verfügbar.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2025/81333/WestRedLake_091025_DEPRCOM.003.jpeg

ABBILDUNG 3. Draufsicht-Querschnitt von Austin mit Analyse-Highlights für die Bohrungen MM25D-12-4860-001 bis -015.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2025/81333/WestRedLake_091025_DEPRCOM.004.jpeg

ABBILDUNG 4. Draufsicht-Querschnitt von Austin mit Analyse-Highlights für die Bohrungen MM25D-12-4860-001, -007 und -013.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2025/81333/WestRedLake_091025_DEPRCOM.005.jpeg

ABBILDUNG 5. Draufsicht-Querschnitt von Austin mit Analyse-Highlights für die Bohrungen MM25D-12-4860-002, -008, -014 und -015.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2025/81333/WestRedLake_091025_DEPRCOM.006.jpeg

ABBILDUNG 6. Draufsicht-Querschnitt von Austin mit Analyse-Highlights für die Bohrungen MM25D-12-4860-003 und -009.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2025/81333/WestRedLake_091025_DEPRCOM.007.jpeg

ABBILDUNG 7. Draufsicht-Querschnitt von Austin mit Analyse-Highlights für die Bohrungen MM25D-12-4860-004 und -010.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2025/81333/WestRedLake_091025_DEPRCOM.008.jpeg

ABBILDUNG 8. Draufsicht-Querschnitt von Austin mit Analyse-Highlights für die Bohrungen MM25D-12-4860-005 und -011.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2025/81333/WestRedLake_091025_DEPRCOM.009.jpeg

ABBILDUNG 9. Draufsicht-Querschnitt von Austin mit Analyse-Highlights für die Bohrungen MM25D-12-4860-006 und -012.

QUALITÄTSSICHERUNG/QUALITÄTSKONTROLLE

Die bei der Mine Madsen durchgeführten untertägigen Bohrungen bestehen aus einem Diamantbohrkern der Größe BQ für Definitionsbohrprogramme und einem orientierten Diamantbohrkern der Größe NQ für Explorationsbohrungen. Alle Bohrkern werden von einem ausgebildeten Geologen in der Kernaufbereitungsanlage der Mine Madsen systematisch protokolliert, fotografiert und beprobt. Die zulässige Mindestlänge der Probe beträgt 0,5 m. Die zulässige maximale Länge der Probe beträgt 1,5 m. Kontrollproben (zertifizierte Standard- und nicht zertifizierte Leerproben) werden zusammen mit Doppelproben bei einer angestrebten Eingaberate von 5 % eingefügt. Die Ergebnisse werden laufend auf Richtigkeit, Genauigkeit und Verunreinigung überprüft. Bei dem Bohrkern mit der Größe BQ wird der Kern als Ganzes beprobt. Der Bohrkern der Größe NQ wird folglich unter Verwendung einer Kernsäge mit Diamantblatt entlang einer von dem Geologen vorbestimmten Linie längs aufgeschnitten. Um Probenfehler zu reduzieren, wird durchgehend dieselbe Seite des Bohrkerns beprobt, wobei die Orientierungslinie als Referenz dient. Bei den Proben, die sichtbares Gold (Visible Gold, VG) enthalten, beaufsichtigt ein ausgebildeter Geologe das Schneiden/Einpacken dieser Proben und stellt sicher, dass das Kernsägeblatt nach dem VG-Probenintervall mit einem Schärfstein gesäubert wird. Die eingepackten Proben werden danach mit Kabelbindern versiegelt und vom Personal der Mine Madsen zur Analyse direkt an die Einrichtungen von SGS Natural Resources in Red Lake in Ontario gebracht.

Die Proben werden dort von SGS aufbereitet, wobei sie bei 105°C getrocknet und auf 75 % Siebdurchgang 2 mm zerkleinert werden. Danach wird anhand eines Riffelteilers eine Rückstellprobe von 500 g zur Archivierung erstellt. Der Rest der Probe wird dann auf 85 % Siebdurchgang 75 Mikron vermahlen, wovon 50 g anhand einer Feuerprobe und einer abschließenden Atomabsorptionsspektroskopie (AAS) untersucht werden (SGS-Code GO-FAA50V10). Proben, die Goldwerte >100 g/t Au ergeben, werden anhand einer Feuerprobe mit gravimetrischem Abschluss an einer Probe von 50 g erneut analysiert (SGS-Code GO_FAG50V). Proben mit sichtbarem Gold werden zudem mit einer Metallanalyse (SGS-Code: GO_FAS50M) untersucht. Zur Multi-Element-Analyse werden die Proben an die Einrichtungen von SGS in

Burnaby, British Columbia, gesendet, wo sie via Vier-Säuren-Aufschluss mit abschließender Atomemissionsspektroskopie (ICP-AES) für eine 33-Element-Analyse an 0,25 g Probenröbe untersucht werden (SGS-Code: GE_ICP40Q12). Das Untersuchungslabor von SGS Natural Resources arbeitet nach einem Qualitätsmanagement-System, das ISO/IEC 17025-konform ist.

Die Lagerstätte der Mine Madsen enthält derzeit eine gemäß National Instrument 43-101 - Standards of Disclosure for Mineral Projects (NI 43-101) angezeigte Ressource von 1,65 Millionen Unzen (Moz) Gold mit einem Gehalt von 7,4 g/t Au innerhalb von 6,9 Mt und eine vermutete Ressource von 0,37 Moz Gold mit einem Gehalt von 6,3 g/t Au innerhalb von 1,8 Mt. Die Mineralressourcen werden anhand eines Cut-off-Gehalts von 3,38 g/t Au und eines Goldpreises von 1.800 US\$/oz geschätzt. Die angegebenen Mineralressourcen beinhalten die Mineralreserven. Die Mine Madsen enthält auch wahrscheinliche Reserven von 478.000 Unzen Gold mit einem Gehalt von 8,16 g/t Au innerhalb von 1,87 Mt. Die Schätzungen der Mineralreserven basieren auf einem Goldpreis von 1.680 US\$/oz. Mineralressourcen, die nicht Mineralreserven sind, haben keine nachgewiesene Wirtschaftlichkeit. Weitere Einzelheiten finden Sie in dem technischen Bericht mit dem Titel NI 43-101 Technical Report and Prefeasibility Study for the Madsen Mine, Ontario, Canada, der von SRK Consulting (Canada) Inc. mit Datum 7. Januar 2025 erstellt wurde (der Madsen-Bericht). Die Ressourcenschätzung von Madsen hat ein effektives Datum vom 31. Dezember 2021 und schließt die Verminderung der Abbauarbeiten während des Zeitraums ab dem 1. Januar 2022 bis hin zur Minenschließung am 24. Oktober 2022 aus, da diese im Sinne des Madsen-Berichts als unwesentlich und nicht relevant angesehen wurde. Eine vollständige Kopie des Madsen-Berichts finden Sie auf der Website des Unternehmens und auf SEDAR+ unter www.sedarplus.ca.

Die Fachinformationen in dieser Pressemeldung wurden von Will Robinson, P.Geo., Vice President of Exploration bei West Red Lake Gold und dem qualifizierten Sachverständigen für die Exploration auf dem Projekt West Red Lake im Sinne der Vorschrift National Instrument 43-101 - Standards of Disclosure for Mineral Projects geprüft und genehmigt.

ÜBER WEST RED LAKE GOLD MINES

West Red Lake Gold Mines Ltd. ist ein börsennotiertes Mineralexplorationsunternehmen, dessen Hauptaugenmerk auf die Weiterentwicklung und Erschließung seiner Vorzeige-Goldmine Madsen und der dazugehörigen 47 km² großen, äußerst hoffigen Liegenschaft im Revier Red Lake in Ontario gerichtet ist. Im ertragreichen Goldrevier Red Lake im Nordwesten der kanadischen Provinz Ontarios wurden über 30 Millionen Unzen Gold aus hochgradigen Zonen gefördert; das Revier beherbergt einige der reichsten Goldlagerstätten der Welt. WRLG verfügt zudem über sämtliche Anteile am Konzessionsgebiet Rowan in Red Lake, das sich über eine ausgedehnte Konzessionsfläche von 31 km² erstreckt und auch die drei ehemals aktiven Goldminen - Rowan, Mount Jamie und Red Summit - umfasst.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2025/81333/WestRedLake_091025_DEPRCOM.010.png

FÜR [West Red Lake Gold Mines Ltd.](#)

Shane Williams
Shane Williams, President & Chief Executive Officer

NÄHERE INFORMATIONEN ERHALTEN SIE ÜBER:

Gwen Preston, Vice President Communications
Tel: (604) 609-6132
E-Mail: investors@wrgold.com oder auf der Webseite des Unternehmens unter <https://www.westredlakegold.com>

Die TSX Venture Exchange und ihre Regulierungsorgane (in den Statuten der TSX Venture Exchange als Regulation Services Provider bezeichnet) übernehmen keinerlei Verantwortung für die Angemessenheit oder Genauigkeit dieser Pressemeldung.

VORSORGLICHER HINWEIS UND ZUKUNFTSGERICHTETE INFORMATIONEN: Bestimmte in dieser Pressemeldung enthaltene Aussagen können zukunftsgerichtete Informationen im Sinne der geltenden Wertpapiergesetze darstellen. Zukunftsgerichtete Informationen sind im Allgemeinen an Begriffen wie antizipieren, erwarten, schätzen, prognostizieren, planen und ähnlichen Ausdrücken zu erkennen, die auf

